

An den
Bürgermeister

der Stadt Schwelm

per mail: fraktionspost@schwelm.de

Für die CDU-Fraktion

Michael Müller

Fraktionsvorsitzender

CDU-Fraktion

Metzer Straße 20b

58332 Schwelm

Tel.: 02336-470955

Mobil: 0172-5366455

michael@mueller-schwelm.de

Schwelm, den 15.12.2025

Antrag

Die CDU-Fraktion beantragt, den bereits vorliegenden Berichtswunsch zum STUV am 27.01.2026 um folgende Fragestellungen zu ergänzen. Die Verwaltung wird gebeten, in der Sitzung oder in einer schriftlichen Vorlage nachvollziehbar darzustellen:

1. Personalumfang und Struktur

- Wie viele Stellen umfasst das gesamte Aufgabengebiet Klima, Klimaschutzmanagement, Klimaanpassungsmanagement, Wärmeplanung und Nachhaltigkeit aktuell?
- Bitte Auflistung nach Funktionsbezeichnung, Vollzeit-/Teilzeitanteil, Entgeltgruppe sowie organisatorischer Zuordnung innerhalb der Verwaltung.

2. Fördermittel und Laufzeiten

- Welche dieser Stellen werden derzeit durch Förderprogramme des Bundes oder des Landes finanziert?
- In welcher Höhe erfolgt die Förderung und wie lange laufen die jeweiligen Förderzeiträume?
- Welche Stellen sind vollständig aus dem städtischen Haushalt finanziert?

3. Perspektive nach Auslaufen der Förderung

- Welche Planungen bestehen seitens der Verwaltung, um die Aufgaben und Stellen nach Ende der jeweiligen Förderzeiträume weiterzuführen?
- Welche Haushaltsmittel wären für eine dauerhafte Verstetigung erforderlich?

4. Interne Steuerung und Kontrolle

- Welche Stelle oder Abteilung innerhalb der Verwaltung ist aktuell für die fachliche und strategische Steuerung und Kontrolle der Ergebnisse des Klimamanagements zuständig?
- Wie erfolgt die Überprüfung der Zielerreichung, der Maßnahmenumsetzung und der Wirksamkeit?
- In welchen zeitlichen Abständen erfolgt ein internes Berichtswesen oder Controlling, und wem werden diese Auswertungen vorgelegt?

5. Überblick über bisherige Ergebnisse

- Bitte Darstellung in Stichpunkten, welche messbaren Ergebnisse oder Zwischenstände die einzelnen Stellen bisher erreicht haben (z. B. Fortschritte bei Konzepten, CO₂-Einsparungen, Förderbescheiden, abgeschlossenen Projekten).

Für die CDU-Fraktion

Michael Müller

Fraktionsvorsitzender

CDU-Fraktion

Metzer Straße 20b

58332 Schwelm

Tel.: 02336-470955

Mobil: 0172-5366455

michael@mueller-schwelm.de

Begründung:

Die Stadt Schwelm hat in den vergangenen Jahren mehrere neue Strukturen im Bereich Klimaschutz, Klimamanagement und Klimaanpassung aufgebaut. Diese Bereiche sind inzwischen personell und finanziell bedeutsam und betreffen zentrale Querschnittsaufgaben der städtischen Entwicklung.

Für eine verantwortungsvolle kommunalpolitische Steuerung ist es notwendig, die tatsächliche Effizienz und Wirkung der eingesetzten Ressourcen nachvollziehbar beurteilen zu können.

Dazu gehört insbesondere:

- die klare Erfassung wie viele Stellen eingerichtet wurden und welche Aufgaben sie konkret wahrnehmen,
- die Transparenz über Finanzierungsquellen und Förderzeiträume, um Folgekosten für den städtischen Haushalt realistisch einschätzen zu können,
- die Kenntnis darüber, wer im Hause die Ergebnisse kontrolliert, nach welchen Kriterien dies geschieht und wie Verbesserungen oder Anpassungen gewährleistet werden.

Nur durch eine umfassende und strukturierte Übersicht ist es möglich, Doppelstrukturen zu vermeiden, Arbeitsabläufe zu optimieren und sicherzustellen, dass Klimaschutzmaßnahmen mit einem effizienten Mitteleinsatz bestmögliche Wirkung erzielen. Die Anfrage dient somit ausdrücklich der Stärkung von Transparenz, Effizienz und Steuerungsfähigkeit innerhalb der kommunalen Verwaltung.

Die CDU-Fraktion misst dem Klimaschutz und der Klimaanpassung eine hohe Bedeutung zu. Zugleich ist es angesichts der angespannten Haushaltslage notwendig, die Effizienz, Wirtschaftlichkeit und langfristige Tragfähigkeit kommunaler Strukturen und Maßnahmen transparent zu bewerten.

Durch die im Hauptantrag vorgesehenen sowie durch unsere ergänzend abgefragten Informationen soll sichergestellt werden, dass der Rat die personellen, organisatorischen und finanziellen Auswirkungen des Klimamanagements umfassend beurteilen kann. Dies ermöglicht eine sachgerechte Priorisierung, verhindert unnötige Folgekosten und stellt sicher, dass eingesetzte Mittel tatsächlich wirksam und zielgerichtet zum Wohl der Stadt eingesetzt werden.